

# RE

# JULI

# 21<sup>3</sup>

# MÜNCHNER KAMMERSPIELE



THEATER  
DER STADT

# SPIELZEIT 2018/19

# MÜ

# JUL

KAMMERSPIELE  
SPIELZEIT  
2018/19

## QUEER AND NOW: FROM STONEWALL TO QUEERTOPIA! FESTIVAL 11. – 14. JULI

Die Stonewall-Unruhen in New York vor 50 Jahren waren ein Wendepunkt im Kampf um die Rechte und Sichtbarkeit der LGBTQIA+ Kollektive\*. Auslöser der Auseinandersetzung war im Sommer 1969 die Durchsuchung der Bar „Stonewall Inn“, einem Treffpunkt mehrheitlich marginalisierter, queerer Schwarzer Menschen und POCs in der Christopher Street in Greenwich Village. Die feiernden Menschen widersetzten sich der Festnahme durch die Polizei. Die darauf folgenden Unruhen wurden zum weltweiten Symbol, zum Ausgangspunkt des jährlichen „Christopher Street Day“ (CSD), der auch in München seit 1980 gefeiert wird. Die Proteste damals wurden vor allem von Personen angeführt, die auch heute noch kaum Sichtbarkeit erfahren. Folgerichtig laden zwei Gruppen gemeinsam zum Festival „Queer and Now: From Stonewall to Queertopia!“ in die Münchner Kammerspiele ein: Beyond Color, ein Münchner LGBTQIA+ Kollektiv sowie die KammerQueers, ein Zusammenschluss aus Personen, die in Verbindung mit den Münchner Kammerspielen stehen und sich als queer identifizieren.

Das Festival möchte – an der Schnittstelle zwischen Kunst und Aktivismus – das Programm des Christopher Street Day ergänzen und bereichern. Vier Tage lang wird an die mutigen Stonewall-Unruhen erinnert, queeren & (post)migrantischen Künstler\*innen eine Plattform geboten sowie gemeinsam eine Utopie erkundet. Zwei Panels beschäftigen sich kritisch mit der Sichtbarkeit von LGBTQIA+ Menschen („Art, Politics and Visibility. 50 Years after Stonewall“) und hinterfragen den „Rassismus in queeren Communities“. Wo fängt Diskriminierung an und wie können Menschen ihre Position nutzen, um Ausgrenzung zu bekämpfen? In drei Workshops untersuchen wir Möglichkeiten der Ermächtigung: Der Voguing-Workshop „Posing through Oppression“ wendet sich dem Körper zu, um ihn frei zu machen von Erfahrungen der Unterdrückung und Diskriminierung, die in ihn eingeschrieben sind. Der Drag-Workshop „Use What You Got, Honey!“ widmet sich dem spielerischen Umgang mit Gender-Identitäten und Normen, während „Safe Place and Theater“ die Institution Theater reflektiert. Am Abend nach der Christopher Street Day-Parade, verbindet sich die mittlerweile etablierte Party „WUSS 3000“ mit einer Sonderausgabe des

„QULTUR“ Kunstfestivals. Ab 21 Uhr wechseln sich in der Kammer 2 Drag Shows, Voguing und Performances ab. Danach übernehmen bis 3 Uhr nachts die DJs Authentically Plastic und DJane Riya. Am darauffolgenden Tag laden die KammerQueers zum Abschluss und Ausklang zu einem Brunch, transkulturell und lokal, „Let them eat!“, um Münchner Künstler\*innen und Kulturschaffende untereinander und mit den Gästen des Festivals zu vernetzen.

\*LGBTQIA+ steht für Lesbian, Gay, Bisexual, Trans, Queer, Intersex, Asexuality

Ein Festival von Beyond Color und KammerQueers

Mit: Sheila Stellah, Matthew Alemi, Hamza Badi, Adrian Marie Blount, Manuel Ricardo Garcia, Paris Cuchi Gezahegn, Miriam Ibrahim, Keith Zenga King, Selin Ma., Mandhla Ndubiwa, Rae Parnell, DJane Riya, Danielle Brathwite-Shirley, Lux Venerea

Kuratiert von: Lola Fonsèque, Keith Zenga King, Dramaturgie: Martin Valdés-Stauber

### BEYOND COLOR

diverse people with experiences of racism and migration

### KONZERT

### PANTHA DU PRINCE: CONFERENCE OF TREES

04. JULI, 20.30 UHR, KAMMER 1

Was ist zu hören, wenn eine aus Esche gebaute Tambura den Datensatz ihrer Zellstruktur spielt? Kann sie Kontakt zu einer Marimba aus Ahornholz aufbauen? In seinem Projekt „Conference Of Trees“ beschäftigt sich der Musiker Hendrik Weber, besser bekannt unter dem Künstlernamen Pantha du Prince, mit der Kommunikation der Bäume. Was in zahlreichen Erzählungen quer durch die Kulturen seit Jahrtausenden verhandelt wird, findet auch in der Wissenschaft vermehrt Bestätigung: Bäume können untereinander über weite Distanzen hinweg Informationen austauschen. Weber hat das Konzept der zellbiologischen „Unterhaltung“ zum Ausgangspunkt einer künstlerischen Arbeit gemacht. Im Spannungsfeld von Musik, visueller Poesie und spekulativer Wissenschaft ermöglicht „Conference Of Trees“ einen sinnlichen Zugang zu diesem geheimnisvollen Phänomen. Einmal mehr wird Weber seinem Ruf als Ausnahmeproduzent gerecht. Mit unverkennbarem Gespür für Harmonien bringt er Avantgarde-Musik mit elektronischen Club-Sounds zusammen. Beim Konzert wird der Ausnahmemusiker von einem aus vier Percussionisten bestehenden Ensemble unterstützt. Mit teilweise selbst entwickelten Klangkörpern, einem Vibraphon oder einer Drehleier machen sie Charakteristika verschiedener Holzarten in einem immersiven Raumsetting hörbar. Wie Bäume in einem Wald treten die verschiedenen Instrumente in einen Dialog.

## EXTRAS

### 10 JAHRE SAVE ME

#### RESETTLEMENT – NO DEALS!

MIT DEN BRÜDERN SADINAM & EXPRESS BRASS BAND

DURCH DEN ABEND FÜHRT MATTHIAS WEINZIERL

05. JULI, 19 – 23 UHR, KAMMER 2

**W**eltweit sitzen hunderttausende Geflüchtete in Lagern am Rande von Krisengebieten fest. Ohne eine Perspektive auf ein menschenwürdiges Leben. Resettlement kann eine Lösung sein. Seit zehn Jahren setzt sich die Save Me Kampagne dafür ein.

Matthias Weinzierl führt durch einen abwechslungsreichen Abend in der Kammer 2 mit einer Lesung der Brüder Sadinam sowie Konzert der Express Brass Band. HAPPY BIRTHDAY, Save Me!

### ANDREAS REBERS UND DAS BAUMARKTQUARTETT

Die Kunst der Fuge, oder wenn der Fliesenleger kommt:

Vier Streicher. Vier Monologe. Vier Lieder. Vier Stücke.

Vier Zugaben. So Gott will!

05. JULI, 20 UHR, KAMMER 1

**A**ndreas Rebers spielt den Fliesenleger Günter König, der an diesem Abend öffentlich Bilanz zieht. Er ist ein über sechzigjähriger Junggeselle, der es noch einmal wissen will und sich mit seinen kruden Ansichten vor das geneigte Publikum stellt, um vielleicht doch noch die Frau fürs Leben zu finden. Zu diesem Anlass hat er ein Streichquartett mitgebracht, welches er zufällig bei der festlichen Neueröffnung der Holzabteilung eines Baumarktes entdeckt hat und das ihm helfen soll, mit dem Zauber der Musik eine Partnerin anzulocken. Soweit der Plan.

Mit: Andreas Rebers (Akkordeon, E-Piano, Gesang), Verena Maria Fitz (Violine), Daniela Huber (Violine, Klavier), Monika Henschel (Viola), Peter Woebke (Violoncello)

Musik von: Johann Sebastian Bach, Paul Hindemith, Red Hot Chili Peppers, Boris Karlov und Arbeiterlieder von Andreas Rebers

### RECHT[S] – EIN KOLLEKTIVES SCHWEIGEN

Ein Projekt von Ayşe Güvendiren

2. Jahrgang Regie der Otto Falckenberg Schule

Premiere: 05. Juli, 20 Uhr, HOCHX

Wieder am: 06., 07. Juli, 20 Uhr, HOCHX

**A**m 01. Juli 2009 wird Marwa El-Sherbini im Landgericht Dresden von einem islamophoben Gewalttäter ermordet. Ihr Mann Elwy Ali Okaz, der mit dem Mörder um die Tatwaffe ringt, wird von einem Bundespolizisten angeschossen. Wie konnte es soweit kommen? „Recht[s]“ versucht Bedeutungsschichten des Mordfalles El-Sherbini freizulegen. Um bislang Unerhörtem auf die Spur zu kommen, wird die Geschichte neu befragt.

Bühne: Anna Knöllner, Kostüm: Melina Poppe, Mentor: Nuran David Calis, Dramaturgie: Tunay Önder

### JA HEISST JA UND ...

Eine Lecture Performance von und mit Carolin Emcke

10. Juli, 20 Uhr, Kammer 1

**M**it diesem Abend möchte Carolin Emcke über einige der Fragen nachdenken, die zuletzt durch die „#MeToo-Debatte“ aufgeworfen wurden. Was sind die Bilder und Begriffe, welche Musik und welche Praktiken prägen unsere Vorstellungen von Lust und Unlust, wie bilden sich die Strukturen, die Muster, die Normen, in die hinein Männer und Frauen und alle dazwischen sich einpassen? Welche Hautfarben, welche Körper werden besonders in Zonen der Ohnmacht und des Schweigens verwiesen? Wie lässt sich Gewalt entlarven und verhindern, wie lassen sich Begehren und Lust ermöglichen? Welche Sprachen braucht es dafür, welche Räume, welche Allianzen? Mit heiteren,

zornigen, poetischen, melancholischen Miniaturen versucht Carolin Emcke sich den vielschichtigen Facetten der Fragen von Sexualität und Wahrheit zu nähern.

Von und mit: Carolin Emcke

Video: Rebecca Riedel, Mieke Ulfig, Dramaturgische Mitarbeit: Bettina Ehrlich, Assistenz: Angelika Schmidt, Licht: Erich Schneider, Einrichtung Raum: Jan Pappelbaum, Stage Manager: Roman Balko, Modellbau Video: Maité Dietzel  
Eine Produktion der Schaubühne Berlin.

### WAS DU NICHT WILLST DAS MAN DIR TU ODER GLAUBE, HOFFNUNG, LIEBE

Ein Gesangs-Workshop von Georgette Dee und Heinz-Peter Lange

Mit dem 3. Jahrgang Schauspiel an der Otto Falckenberg Schule

Künstlerische Leitung: Georgette Dee, am Klavier: Heinz-Peter Lange

10. Juli, 19.30 Uhr, Kammer 2

**W**ie wäre ich gern, was finde ich bei anderen beeindruckend oder auch ätzend? Auf wen oder was falle ich immer wieder rein? Wo und wann fühle ich mich verstanden und sicher oder fremd und verunsichert? Die Studierenden erzählen Geschichten von Helden, Gewinnern, Loosern und ihren eigenen Erfahrungen.

Mit: Joscha Baltha, Marie Bloching, Shirin Lilly Eissa, Anouk Elias, Konstantin Gries, Johann Jaster, Lion Leuker, Jochana Leonie Mahnke, Nick Romeo Reimann, Pauline Werner

### 40 JAHRE POLT / WELL (BIERMÖSL BLOSN)

Ein Jubiläumsabend mit Gerhard Polt

und den Well-Brüdern aus'm Biermoos

14. Juli, 19.30 Uhr, Kammer 1

**G**erhard Polt und die Brüder Michael, Christoph und Hans Well trafen sich 1979 – die genauen Umstände liegen im Ungefähren – und betraten fortan gemeinsam die Bühnen Bayerns und der Welt. In den Kammerspielen standen der Humorist und die außerhalb Bayerns unaussprechliche „Biermösl Bloßn“ 1982 zum ersten Mal gemeinsam auf der Bühne. „München leuchtet“, „Tschurangrati“ oder „Ekzem Homo“ sind nur einige Beispiele ihrer Theaterproduktionen. 2012 trennte sich die Biermösl Bloßn. Michael und Stofferl spielen seitdem weiter als „Well-Brüder aus'm Biermoos“ mit ihrem Bruder Karl (er setzte sich im familieninternen Casting klar durch). Nach 40 Jahren zeigen Gerhard Polt und die drei Wells wieder Teile aus ihrem aktuellen Programm sowie einige Klassiker, nachdem sie schon im März ihren erfolgreichen Jubiläumsabend an den Münchner Kammerspielen gefeiert haben.

### „BRENNST DU NICHT UND FÜHLEST MICH ENTBRANNT“

(J. W. von Goethe)

Corinna Harfouch liest die Balladen ihres Lebens

Musik von Hannes Gwisdek

15. Juli, 20 Uhr, Kammer 1

**D**ie Schauspielerin Corinna Harfouch erzählt heute von einer Lebensliebe, die alle Anfechtungen intellektueller Art überstanden hat: der Ballade. So wie sich Balladen jahrhundertlang rein mündlich von Mensch zu Mensch weitertrugen, so wurde Harfouchs Liebe von Mutter und Großmutter entfacht: J. W. von Goethe, Heinrich Heine, Annette von Droste-Hülshoff, Gertrud Kolmar, dazu Bänkel- und Küchenlieder. „Als meine Mutter keine Balladen mehr hören wollte, hab ich gewusst, dass es ernst wird.“ Auch Bertolt Brecht, Heiner Müller, Nora Gomringer und Robert Gernhardt dürfen nicht fehlen. „Es gibt ‚Den Handschuh‘ vom guten Schiller und ‚Den Handschuh‘ von Lene Voigt, einer sächsischen Dichterin, die von den Nazis in die Irrenanstalt gesteckt wurde wegen Verunglimpfung unserer großen Klassiker – sie kommt aus meiner Heimat und ich bin stolz auf sie“, so Harfouch.

Mit Musik von Hannes Gwisdek alias Shaban, Dramaturgie: Traudl Büniger

## REIHE

### WUSS 3000 X QULTUR

13. JULI, 21 – 03 UHR, KAMMER 2

**W**USS ist anarchisch, queer, irgendwie chaotisch. Ein Abend voller Zärtlichkeit, Kampf, Karaoke und Performances. Die KammerQueers, ein Kollektiv aus Personen, die in Verbindung mit den Kammerspielen stehen und sich als queer identifizieren, schaffen mit WUSS 3000 einen queeren Raum mit künstlerischem Auftrag. Um sich mit queeren Menschen in Theater- und Performancekontexten zu vernetzen, laden sie jedes Mal Gäste aus München und darüber hinaus ein. Dieses Mal verbinden sich die KammerQueers mit Beyond Color, die in München das erste queere, Schwarze und POC Kunst- und Kulturfestival organisieren: Qultur.

Mit: Authentically Plastic, Hamza Badi, Danielle Brathwite-Shirley, Manuel Ricardo Garcia, Keith Zenga King, Mandhla Ndubiwa, Rae Parnell, Djane Riya, Smoothoperator, Lux Venerea  
Host: Godxxxnoirphiles  
Kostüme: Nora Stocker, Bühne: Andrea Pérez Fú, Janina Sieber

## KAMMER 4 YOU

### #LOVE

#### EIN STÜCK NACH WILLIAM SHAKESPEARE

INSZENIERUNG: CHRISTINE UMPFENBACH

MIT DER KAMMERKLICKE

ZUM LETZTEN MAL AM: 12., 13., 14. JULI, 19 UHR, BELLEVUE DI MONACO

„**L**iebe ist eine Sache, die einfach passiert. Obwohl du manchmal denkst, sie list verboten. Ja, wie bei Romeo and Juliet.“

Zwei Gruppen mit klaren Zuordnungen und Anschauungen stehen sich kompromisslos und feindselig gegenüber. Zwei Menschen interessiert das nicht. Herkunft, Sprache, Religion, Geschlecht... was soll's. Mutig vertrauen sie ihren Gefühlen und misstrauen allem, was trennt. Sie wollen nur eins: zusammen sein.

Die Kammerklicke nimmt sich das berühmteste Liebespaar der Welt vor, befragt den Dramatiker und sich selbst: „Shakespeare, could you write a happy ending please?“

Mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen der Kammerklicke.  
Bühne: Sina Barbra Gentsch, Kostüme: Melina Poppe, Choreographie: Mira Mann, Video: Suli Kurban, Textarbeit: Denijen Pauljević, Roman Politz, Dramaturgie: Elke Bauer

Eine Kooperation von Bellevue di Monaco und den Münchner Kammerspielen.  
Mit freundlicher Unterstützung der BNP Paribas Stiftung.



## WEITER IM PROGRAMM

### HAMLET

VON WILLIAM SHAKESPEARE

INSZENIERUNG: CHRISTOPHER RÜPING

WIEDER AM: 01. JULI, 20 UHR, KAMMER 2

Mit: Katja Bürkle, Walter Hess, Nils Kahnwald, Live-Musik: Christoph Hart  
Bühne: Ramona Rauchbach, Kostüme: Anna Maria Schories, Musik: Christoph Hart, Licht: Stephan Mariani, Dramaturgie: Katinka Deecke

### DREI SCHWESTERN

VON SUSANNE KENNEDY, NACH ANTON TSCHECHOW

INSZENIERUNG: SUSANNE KENNEDY

WIEDER AM: 02., 09., 20. JULI, 20 UHR, KAMMER 1

Mit: Marie Groothof, Walter Hess, Eva Löbau, Christian Löber, Benjamin Radjaipour, Anna Maria Sturm sowie Manuela Clarin, Kristin Elsen, Sibylle Sailer  
Künstlerische Mitarbeit: Richard Janssen, Rodrik Biersteker, Bühne: Lena Newton, Kostüme: Teresa Vergho, Sounddesign: Richard Janssen, Licht: Rainer Casper, Video: Rodrik Biersteker, Dramaturgie: Helena Eckert, Lara Staal

### TRÜFFEL TRÜFFEL TRÜFFEL

LUSTSPIEL VON EUGÈNE LABICHE

INSZENIERUNG: FELIX ROTHENHÄUSLER

ZUM LETZTEN MAL AM: 02., 04. JULI, 20 UHR, KAMMER 2

Mit: Joscha Baltha, Zeynep Bozbay, Thomas Hauser, Nils Kahnwald, Annette Paulmann, Wiebke Puls, Samouil Stoyanov, Marie Rosa Tietjen  
Bühne: Jonas von Ostrowski, Kostüme: Elke von Sivers, Musik: Pantha du Prince, Licht: Stephan Mariani, Dramaturgie: Tarun Kade

### DAS LEBEN DES VERNON SUBUTEX

NACH DER ROMANTRIOLOGIE VON VIRGINIE DESPENTES

INSZENIERUNG: STEFAN PUCHER

WIEDER AM: 03., 18., 25. JULI, 19 UHR, KAMMER 1

Mit: Maja Beckmann, Jan Bluthardt, Zeynep Bozbay, Thomas Hauser, Nils Kahnwald, Gro Swantje Kohlhof, Jelena Kuljić, Daniel Lommatzsch, Kamel Najma, Jochen Noch, Annette Paulmann, Wiebke Puls, Vincent Redetzki, Samouil Stoyanov und Abdoul Kader Traoré  
Bühne: Barbara Ehnes, Kostüme: Tina Kloempken, Musik: Christopher Uhe, Video: Meika Dresenkamp, Licht: Stephan Mariani, Dramaturgie: Tarun Kade

### DIONYSOS STADT

INSZENIERUNG: CHRISTOPHER RÜPING

WIEDER AM: 06. JULI, 13 – 22.30 UHR, KAMMER 1

Mit: Maja Beckmann, Majd Feddah, Nils Kahnwald, Gro Swantje Kohlhof, Wiebke Mollenhauer, Jochen Noch, Benjamin Radjaipour, Live-Musik: Matze Pröllochs  
Bühne: Jonathan Mertz, Kostüme: Lene Schwind, Musik: Jonas Holle, Matze Pröllochs, Licht: Stephan Mariani, Christian Schweig, Video: Susanne Steinmassl, Dramaturgie: Valerie Göhring, Matthias Pees, Host und Environment: Felix Lübkemann

### MELANCHOLIA

VON LARS VON TRIER

INSZENIERUNG: FELIX ROTHENHÄUSLER

WIEDER AM: 07., 12., 16., 26. JULI, 20 UHR, KAMMER 1

Mit: Majd Feddah, Thomas Hauser, Gro Swantje Kohlhof, Eva Löbau, Julia Riedler, Live-Musik: Christian Naujoks  
Bühne: Katharina Pia Schütz, Kostüme: Elke von Sivers, Musik: Christian Naujoks, Licht: Stephan Mariani, Dramaturgie: Tarun Kade

### #GENESIS

A STARTING POINT

VON Yael RONEN UND DEM ENSEMBLE

INSZENIERUNG: Yael RONEN

WIEDER AM: 08. JULI, 20 UHR, KAMMER 1

Mit: Zeynep Bozbay, Daniel Lommatzsch, Wiebke Puls, Damian Rebgetz, Samouil Stoyanov, Jeff Wilbusch  
Bühne: Wolfgang Menardi, Kostüme: Amit Epstein, Musik: Yaniv Fridel und Ofer (OJ) Shabi, Licht: Jürgen Tulzer, Video: Stefano di Buduo, Künstlerische Mitarbeit: Niels Bormann, Dramaturgie: Johanna Höhmann

### WERTHER'S QUEST FOR LOVE

NACH JOHANN WOLFGANG VON GOETHE

INSZENIERUNG: JONNY-BIX BONGERS

WIEDER AM: 08., 16., 20. JULI, 21.30 UHR, ZSCHOKKESTR. 36

Mit: Vincent Redetzki  
Bühne und Video: Janina Sieber, Kostüme: Aline Sauer, Licht und Mitarbeit Video: Amon Ritz, Dramaturgie: Martin Valdés-Stauber

In Zusammenarbeit mit Z COMMON GROUND.

## JUDAS

VON LOT VEKEMANS

INSZENIERUNG: JOHAN SIMONS

WIEDER AM: 11. JULI, 20 UHR, KAMMER 1

Mit: Steven Scharf

Bühne: Bettina Pommer, Kostüm: Henriette Müller, Musik: Maarten Schumacher, Licht: Wolfgang Göbbel, Dramaturgie: Julia Lochte

## YUNG FAUST

NACH JOHANN WOLFGANG VON GOETHE

INSZENIERUNG: LEONIE BÖHM

WIEDER AM: 11., 15. JULI, 20 UHR, KAMMER 2

Mit: Annette Paulmann, Benjamin Radjaipour, Julia Riedler, Live-Musik: Johannes Rieder

Bühne: Sören Gerhardt, Kostüme: Mascha Mihoa Bischoff, Musik: Johannes Rieder, Licht: Jürgen Tulzer, Dramaturgie: Tarun Kade

## DIE ATTENTÄTERIN

NACH DEM ROMAN VON YASMINA KHADRA

IN EINER FASSUNG VON AMIR REZA KOOHESTANI

INSZENIERUNG: AMIR REZA KOOHESTANI

ZUM LETZTEN MAL AM: 13., 21. JULI 20 UHR, KAMMER 1

Mit: Maja Beckmann, Walter Hess, Lena Hilsdorf, Clara Liepsch, Benjamin Radjaipour, Mahin Sadri, Samouil Stoyanov, Thomas Wodianka

Bühne: Mitra Nadjmabadi, Kostüme: Negar Nemati, Musik: Bamdad Afshar, Video: Benjamin Krieg, Licht: Christian Schweig, Dramaturgie: Katinka Deccke

## WARTESAAL

NACH DEM ROMAN „EXIL“ VON LION FEUCHTWANGER

THEATERFASSUNG: TARUN KADE, STEFAN PUCHER UND MALTE UBENAUF

INSZENIERUNG: STEFAN PUCHER

ZUM LETZTEN MAL AM: 17., 22. JULI, 19 UHR, KAMMER 1

Mit: Gundars Āboliņš, Maja Beckmann, Jan Bluthardt, Zeynep Bozbay, Paul Wolff-Plottegg, Walter Hess, Johann Jaster, Daniel Lommatzsch, Stefan Merki, Jochen Noch, Annette Paulmann, Julia Riedler, Vincent Redetzki, Samouil Stoyanov, Niklas Herbert Wetzler, Live-Video: Ute Schall / Amon Ritz

Bühne: Barbara Ehnes, Kostüme: Annabelle Witt, Video: Ute Schall, Licht: Stephan Mariani, Musik: Christopher Uhe, Dramaturgie: Tarun Kade, Dramaturgische Mitarbeit: Malte Ubenauf  
Mit freundlicher Unterstützung des Fördervereins der Münchner Kammerspiele.

## MACBETH

NACH WILLIAM SHAKESPEARE

VON AMIR REZA KOOHESTANI

INSZENIERUNG: AMIR REZA KOOHESTANI

WIEDER AM: 19. JULI, 20 UHR, KAMMER 1

Mit: Walter Hess, Kinan Hmeidan, Gro Swantje Kohlhof, Christian Löber, Stefan Merki, Kamel Najma, Vincent Redetzki, Mahin Sadri, Live-Musik: Pollyester

Bühne: Mitra Nadjmabadi, Kostüme: Negar Nemati, Musik: Polly Lapkovskaja, Licht: Christian Schweig, Video: Benjamin Krieg, Co-Video: Phillip Hohenwarter, Dramaturgie: Helena Eckert, Übersetzung: Mehdi Moradpour

Mit freundlicher Unterstützung des Fördervereins der Münchner Kammerspiele.

## HOCHDEUTSCHLAND

NACH DEM ROMAN VON ALEXANDER SCHIMMELBUSCH

INSZENIERUNG: KEVIN BARZ

WIEDER AM: 19., 21. JULI, 20 UHR, KAMMER 2

Mit: Zeynep Bozbay, Julia Windischbauer, Abdoul Kader Traoré, Jannik Mioducki

Am Flügel: Sachiko Hara

Bühne: Manuel La Casta, Kostüme: Veronica Silva Klug, Video: Johannes Wagner, Licht: Christian Schweig, Dramaturgie: Valerie Göhring

## DOKTOR ALICI

VON OLGA BACH NACH „PROFESSOR BERNHARDI“ VON ARTHUR SCHNITZLER

INSZENIERUNG: ERSAN MONDTAG

WIEDER AM: 24. JULI, 19.30 UHR, KAMMER 1

Mit: Michael Gempart, Thomas Hauser, Jelena Kuljić, Christian Löber, Damian Rebgetz, Hürden Riethmüller, Samouil Stoyanov

Bühne: Nina Peller, Kostüme: Teresa Vergho, Musik: Diana Syrse, Licht: Charlotte Marr, Dramaturgie: Valerie Göhring

# 10% RABATT

Für ausgewählte Veranstaltungen in der Kammer 1 bieten wir Ihnen 10% Rabatt\* auf Ihre Karten an! Mehr Informationen unter: 089/233 966 00 oder [www.kammerspiele.de](http://www.kammerspiele.de)

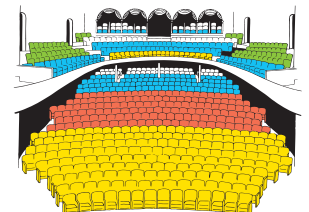
\*Dieses Angebot gilt beim Kauf von bis zu sechs Karten und kann nicht mit weiteren Rabatten kombiniert werden.

# SOMMERFERIEN

Liebe Besucher\*innen, am 27. Juli beginnt die Sommerpause. Ab dem 11. September sind wir wieder persönlich für Sie da. Schöne Ferien!

## PREISE

PREISSTUFE IN EURO	K	L	M	N	
KAT. 1	34	37	41	44	■
KAT. 2	28	31	34	37	■
KAT. 3	23	25	27	29	■
KAT. 4	17	19	20	22	□
KAT. 5	8	9	10	11	■



FREIE PLATZWAHL A 6EUR B 9EUR C 12EUR D 15EUR E 19EUR F 22EUR G 25EUR H 28EUR  
SCHÜLER/INNEN/STUDIERENDE A 4EUR B 5EUR C 6EUR H-L 7EUR M-N 8EUR

WELCHE PREISSTUFE FÜR DIE JEWEILIGEN VERANSTALTUNGEN GILT, ENTNEHMEN SIE BITTE DEM KALENDARIUM.

## SERVICE

Tageskasse Mo–Sa 11–19 Uhr,  
Maximilianstr. 28, 80539 München,  
Tel. 089/233 966 00, Fax -05

Abo-Service Tel. 089/233 966 02

Abendkasse 1 Std. vor Vorstellungsbeginn.

Spielplanansage 089/233 966 01

Der Vorverkauf beginnt am 03.06., für Abonent\*innen, Theatercard-Inhaber\*innen bereits am 01.06. Ermäßigungen für Schüler\*innen, FSJ-Leistende, Studierende, Auszubildende, Inhaber\*innen des München-Passes sowie Menschen mit Behinderungen. Kostenlose Rollstuhlplätze nur an der Theaterkasse buchbar. Konzerte, Premieren und Sonderveranstaltungen sind von der Theatercard ausgenommen. Infos über weitere Ermäßigungen, z.B. für Gruppen, erhalten Sie an der Theaterkasse.

Weitere Vorverkaufsstellen München Ticket und an München Ticket angeschl. VVK-Stellen (zzgl. 12% Servicegebühr).

Jede Karte gilt für die Hin- und Rückfahrt mit dem MVV.

Für Schwerhörige sind drahtlose Kopfhörer und Induktionsempfänger für Hörgeräte an der Garderobe gegen Pfand erhältlich.

**KAMMER 1** (Schauspielhaus)  
Maximilianstr. 26–28  
80539 München

**KAMMER 2** (Spielhalle)  
Falckenbergstr. 1  
80539 München

**KAMMER 3** (Werkraum)  
Hildegardstr. 1  
80539 München

## IMPRESSUM

Münchner Kammerspiele  
Spielzeit 2018/19  
Intendant: Matthias Lilienthal  
Geschäftsführender Direktor:  
Oliver Beckmann  
Redaktion: Dramaturgie, Kommunikation,  
Künstlerisches Betriebsbüro  
Gestaltung: Double Standards, Berlin und  
Annika Reiter, Münchner Kammerspiele  
Druck: G. Peschke Druckerei GmbH,  
München  
[www.kammerspiele.de](http://www.kammerspiele.de)